

Die Serben haben angegriffen!

(Fr. 2. A.) Sofia, 14. October. (Nachricht von ...)

(Fr. 2. A.) Sofia, 14. October. Nachfolgend ...

90 000 Macedonier gegen Serbien!

Sofia, 14. October. Der Beginn der ...

Vom nordwestlichen Kriegsschauplatz.

Dem. Berl. S. A. ...

Die Serben werden an allen ...

Die tapferen Helden von Zembaria.

Auf die telegraphische ...

Die Kampfs an der Drina.

Wien, 14. October. Auf der ...

Serbien ruft nach Vierverbandshilfe.

Genève 14. October ...

Die deutsche Wücherei im Kriege.

Mein Verzicht ...

Angriffs müsse Serbien heute ...

Warna und Burgas ...

Grey will die Balkanlage.

London, 15. October.

Am Unterredung ...

Festliche U-Boote in der Ostsee.

Malmö, 15. October. Nach ...

Neuer Kriegsrat in Galizien.

Wien, 15. October. (Eigene ...)

Der Zepplinangriff auf London.

(Fr. 2. A.) London, 15. October.

Aus Kunst und Wissenschaft.

* Stadtkonferenz. Die Sitzung ...

Der amtliche österreichische Bericht.

(Fr. 2. A.) Wien, 14. October.

Die englischen Barbaren!

11 britische deutsche U-Boot-Matrosen ...

Die englischen Barbaren!

(Fr. 2. A.) London, 15. October.

Festliche U-Boote in der Ostsee.

Malmö, 15. October. Nach ...

Die deutsche Wücherei im Kriege.

Mein Verzicht ...

Der amtliche österreichische Bericht.

Die englischen Barbaren!

Die englischen Barbaren!

Festliche U-Boote in der Ostsee.

Die deutsche Wücherei im Kriege.

Aus Kunst und Wissenschaft.

Aus Kunst und Wissenschaft.

Aus Kunst und Wissenschaft.

Aus Kunst und Wissenschaft.

Aus Kunst und Wissenschaft.

Aus Kunst und Wissenschaft.

Aus Kunst und Wissenschaft.

Was ist Maritime Preisbremserei?

Von Dr. Feigen Rothoff-Hilfsberber. Im ersten Satzjahre stand in vorbersteter Linie die Aufgabe, den Ausfuhrermarkt des Reiches zu verengen...

Neben der Strafverpflichtung enthält die Bundesratsverordnung als weitere Weisung die Einziehung...

Die Strafverpflichtung hat seit Anfang des Jahres 1914 bis zum Ende des Jahres 1915...

Ein wichtiges Auslegungsmittel für den Begriff des überhöhten Gewinns ist die Festlegung...

Darüber hind bestehtensweise Urteile im Nachhinein...

Die Gesichtspunkte müssen also für die bestmögliche Bewertung gelten...

Die Preisbremserei ist ein Mittel, um die Preisbildung zu beeinflussen...

Die Preisbremserei ist ein Mittel, um die Preisbildung zu beeinflussen...

Am wichtigsten ist die dritte Strafverpflichtung gegen denjenigen, der am Preis für Gegenstände...

Der Preisfall stellt sich auch in den Geschäften anderer Art...

Unvermindert heftige Kämpfe an der Westfront.

Im Westen, wo ich seit letzter Woche, haben die Kämpfe seit einer Woche mit unvermindert heftiger...

In einem kleinen Abschnitt, in dem die Gewehr- und Schützengruppen...

Die Stimmung der deutschen Truppen hat eine vorübergehende Besserung erfahren...

Die Frage ist nicht ganz leicht zu beantworten, weil die Maßnahmen...

Nach eigenmächtiger Ansicht sind die Maßnahmen...

Die Briten erreichte bereits am vorigen Dienstag ihren Höhepunkt...

Die Briten erreichte bereits am vorigen Dienstag ihren Höhepunkt...

Die russische Kriegsflotte.

Die neue, von den Russen unter Aufbruch harter Kräfte geführte Flotte kommt nicht ohne große Verluste...

Der russische Generalfeldmarschall.

(M. B.) Petersburg, 14. Oktober. Der Generalfeldmarschall...

In Gollan, an der Straße in der Gegend von Zernobole...

Japan hat fallen!

Die Times' erfahren aus Petersburg: Das Ministerium...

Adelungs-Verhältnisse in Ostpreußen.

Nach einem Telegramm der „Königsberger Zeitung“...

Englands finanzielle Demittigung.

Das Unterhaus hat vorgestern in allen drei Sitzungen...

Amerikas Finanzlagen an England.

London, 14. Oktober. (Unterhaus.) Bei der letzten Sitzung...

In England angenommen, sein, ist hier in unterirdischen...

Die „Germania“ einem englischen Attentat zum Opfer gefallen.

Spekulationen, 14. Oktober. Nach einer Meldung...

Der erste sozialdemokratische Stadtrat in Breslau.

Die Sozialdemokraten in Breslau wollten den Stadtrat...

Neue Bundesratsbeschlüsse.

In der gestrigen Sitzung des Bundesrats fanden zur Annahme...

Handel und Verkehr.

„A. Nischeles Manufaktur, 11. Ufer in Halle. Zu unserer gestrigen Meldung über das glückliche Ergebnis...

Bei Ernährungsstörungen.

Wagen- und Dampfertransporten. Die Ernährungsstörungen...

Bei Ernährungsstörungen.

Wagen- und Dampfertransporten. Die Ernährungsstörungen...

Bei Ernährungsstörungen.

Wagen- und Dampfertransporten. Die Ernährungsstörungen...

Walhalla-Theater
Anfang 8^{1/2} Uhr. (1648)
Genie, Preisen, um bitten! Preis:
'Vom Glück vergessen'
Schonspiel in 5 Akten. Bild nach G. Gleditsch.
im tiefsten „General-Anzeiger“ erschienen. Von:
Frl. Maria Schläpfer
ehemaliges Mitglied vom hiesigen Stadttheater.

Konzerthaus Oberpollinger.
Ecke Gr. Ulrichstr. 54/52
Neu! Täglich Gr. Sireich-Konzert! Neu!
das zum ersten Male in Halle gastierende Damenorchestra
Schulz, 8 Damen, 1 Herr.
Eintrittswochenstag frei!
Um gült. Zusp. bittet Frau Elsa Beh-Winter v. Heilmann.

**Oberammergauer
Passionsspiele**
zum Besten der Zweigvereine vom Roten Kreuz, Leipzig,
in der Alberthalle-Krystallpalast.
Ueber 200 Mitwirkende.
Aufführung genau nach dem Bilde der Oberammergauer
Passionspiele.
Herrliche Ausstattung.
Mitwirkung hervorragender Passionsdarsteller aus Oberbayern.
Tägliche Aufführung abends 8.15 Min.
Sonntags und Sonntag abends 3 Uhr Hauptaufführung.
Eintrittspreise von 50 Pf. bis Mk. 4.
— Bestellungen auch telephonisch. —
Telephon 2008, 201

3 Könige Kl. Klausstr. 7
Händl. Marktes
Konzert- und Künstlerhaus. 204474
Ab 16. Oktober das Schlagerprogramm.
Anfangs Heinrich Leisten
4 Uhr. der brillante Humorist
und die vorzüglichen Künstler.
andere

Volkspark, Burgstr. 27.
Morgen, Sonnabend, den 16. Oktober 1915,
abends 8^{1/2} Uhr
Gr. Unterhaltungs-Abend
des berühmten Zauberkinsterpaares
Herr Benno und Frau Ely Pomröns.
Der Benno ein als Schloß, unter Mitwirkung
des hiesigen Soliflötenspieler. 204470
Die Geschäftsteilung.

Während der Dauer meines Urlaubes
halte ich Sprechstunden:
vormittags von 9—11,
nachmittags von 2—3,
Sonntags von 9—10.
Nervenarzt Dr. Hagemann, Leipziger
str. 59.

Bekanntmachung.
Der hiesige Fleischermarkt erhält folgende Abänderung:
Von Sonnabend, den 16. d. Mts. an, kommt reiches
Schmeinefleisch (Herrlichkeit) an Fleischarteninhaber das
Gland zu 1.80 Mkt. zur Ausgabe.
Vertauschungs- und Zeiten bleiben dieselben. Gleichzeit
für die Abgabe von getriebener Ware und Konserven
ist aufzutreten auf
Halle a. S., den 14. Oktober 1915. Der Magistrat.

Bekanntmachung.
Die Besonderebestimmung freit uns die in der Aufder-
fabrik der Firma Gebr. Waigel in Halle-Zentr. ge-
wonnenen, befolgsamen
zur Verfügung stellen. Die Abgaben die Arbeit
an hiesigen Einnahmen haben, wollen ihren Bedarf binnen
8 Tagen schriftlich beim Magistrat
Kriegsunterstützung. Eruchungsstraße 6
annehmen.
Die Lieferung der Möbel erfolgt voranschicklich
von 12. Oktober d. Mts. ab. Verhältnissen, die
ihren Bedarf bei uns angemeldet haben, wollen sich
unmittelbar mit der Firma Gebr. Waigel in Ver-
bindung setzen. Der Preis beträgt für den Zehner
42.8 Mkt. frei Verladeplatz der Fabrik.
Halle a. S., den 11. Oktober 1915. Der Magistrat.

Erhöhung des Einkommens
durch Versicherung von Lebensrisiko bei der
Preussischen Renten-Versicherungs-Anstalt
Sofort beginnende gleichbleibende Rente für Männer:
Bis 20 J. (jährlich) 20, 25, 30, 35, 40, 45, 50, 55, 60, 65, 70, 75
Jahre, % d. Eink. 7, 24, 33, 34, 36, 38, 41, 44, 46, 48, 50, 52, 54, 56, 58, 60, 62, 64, 66, 68, 70, 72, 74, 76, 78, 80
Bei längerem Aufschub der Bestenleistung wesentlich höhere Rente.
Für Frauen gelten besondere Tarife. 6133
Aktiva Ende 1914: 125 Millionen Mark.
Prospekte u. sonstige Auskunft durch: Leo Kraftling
in Halle a. S., Gr. Steinstr. 75.

Weisskohl
Verkauf von heute an wieder eine Waage Weis-
kohl zu den billigsten Tagespreisen. 2142
Offiziere aus gleich. **Winteräpfel**
bisher alle Sorten
darunter eine Partie Wäpöfel
10 Pfund 80 Pf.
H. feilgekauft
garantiert reines
sowie H. feilge-
eingebracht
Obst. engros u. Einzel. Leipzigerstr. 45
detail-Geschäft Fricke, Leipzigerstr. 2406.

Ab Sonnabend! **Eifersucht.** Ab Sonnabend!
Erschütterndes Drama in 3 Akten.
Die neuesten Aufnahmen von allen Kriegs-
schauplätzen sowie den feindlich. Linien.
Naturaufnahmen — Humorezaken.
Das bekannte ersteklassige Belagerung. 54813
Gr. Ulrichstr. 57.

Herren- u. Knabenkleidung
Herbst-Neuheiten
In den bekanntesten Stoffen, neuesten
Farben und erstklassiger Verarbeitung
in jeder Preislage.
.. Bester Ersatz für Mass. ..
Herren-Ulster,
zweifach, braun und grün gemusterte
Cheviots. . . 25.— 32.— 38.— 45 bis 85 Mk.
Herren-Paletots
mit Sammetragen, dunkle, glatte Stoffe,
f. u. Breiting 19.— 25.— 32.— 42 bis 75 Mk.
Herren- u. Jünglings-Anzüge,
vorbereitete bequeme Form, einreihig,
in glatten und gemusterten Farben.
Jünglings-Ulster,
Sport-Form u. lange Form, helle u. dunkle
Farben, mit ohne Gurt und Falten.
Sport-Anzüge
in Stoff und Leder
für Herren u. Jünglinge
in allen Preislagen.
S. Weiss am Markt.
Sonntags von 1/2 12—1/2 2 Uhr geöffnet.



Bernh. Grunwald,
Rathausstr. 2, Möbel-Fabrik u. Magazin. Mittelstr. 5a,
neben der städtischen Sparkasse. ehem. Schreiberische
Reitbahn.
Einfache Einrichtung: Wohn- u. Esszimmer 420.—, Esszimmer 370.—, Schlafzimmer 320.—, Küche 72.—, Mk. 390.—
Bessere Einrichtung: Wohn- u. Esszimmer 420.—, Esszimmer 370.—, Schlafzimmer 320.—, Küche 72.—, Mk. 1182.—
Elegante Einrichtung: Salon 750.—, Herrenzimmer 510.—, Esszimmer 480.—, Schlafzimmer 480.—, Küche 150.—, Mk. 2710.—

Zeitung für Hinterpommern
Abonnentenzahl 24534 (Dezember 1914: notariell beglaubigt).
Winter 1914/15
Bestes Anzeigenblatt für landwirtschaftliche Kreise in Pommern. Bei Groß- u. Kleinrubrikpreis möglich. — Nachdrucklich
weitens größte Abonnentenzahl von sämtlichen Zeitungen in
Pommern mit Ausnahme von Stettin. — Probenummern kostenfrei.
Stolz i. Pom. (ca. 36 000 Einwohner).

Rabatt-Spar-Verein (E. V.)
Halle a. S.
Wir bringen hiermit zur Kenntnis, dass folgende Mitglieder aus unserem Verein
ausgeschlossen sind:
F. A. Dietze, Gr. Steinstr. 13.
Max Reitsche, Marktstraße 20.
Robert Hoffmann, Seesenstraße 6.
Georg Schwarzenberger, Gr. Steinstraße 88.
Folgende Firmen sind dem Verein beigetreten:
Otto Förster, An der Marktstraße 1.
Wilhelmine Helmuth, R. Haynstr. 2.
Franz Rabe, Jacobstr. 30.
Lissy Reiche, Herrenstr. 7.
Margarete Scholling, Alte Promen. 55.
Philipp Schulze, Markt 6.
Mina Werking, Burgstr. 62.
Fritz Ziegenbach, Herz 2.
Der Vorstand.

Stadt-Theater
Sonnabend 4. 16. Okt.,
Anf. 7^{1/2} Uhr. Ende 10^{1/2} Uhr.
Alt-Wien.
Operette nach Joh. Lanner
von Em. Stern. 1467
Sonntag nachm. 3 Uhr
Volksvorstellung.
— Was ihr wollt. —
— Abschied 7^{1/2} Uhr. —
— Tannhäuser. —

Stadt Dresden. Hartstr.
11
Beliebtes Bier- u. Spielkloak.
Saal u. Kegelbahn, 10-100 Pers.
Kegelbahn. In- u. Schläger.

Wir anbieten man
sich am besten?
Beim
schönen kleinen Ernst
im
Kaiser-Saal
Gr. Steinstraße 24.
Allda täglich:
Patriotische Konzerte
von beliebigen Damenorchester
Kamppe.
100 neueste Licht-
bilder v. d. Kriegs-
schauplätzen. 204469
Kaiser-Kaffee u. Bar.
Angenehmer Aufenthalt.
Verlässliche Bewirtung.
Bis 12 Uhr
Großstadtbräuh.

Einige möchte von beherren
bürgerlichen Ziv. mödnen!
Sinn offen (Brennig). Maß.
Sumboldtstraße 9. n.

C. W. Trothe,
Optisches Spezial-Institut,
Poststraße 9/10.
Gegr. 1816. 15
Telephon 2016.

Über ins Feld geht
denke an: **Luft-Riften,**
Schwamm-Beutel, 10 bis 20 St.
bist, 6 u. m. m. m. m. m.
beiden, Feindboje etc. etc.
Ausbeute! bill. Breite
in der
Schwamm-Dröcker,
Vielzahlverträge 8/22
Die schönsten
Belohnungsgüter.
Elektrisch-Ös
billige Preise!
Gustav Rensch, Hofstr. 4.
Die Belohnung gegen
Prima Emma Reich geborene
Griebe
nehme ich hiermit an.
30. 9.

Feldpost-
Kartons
5, 7, 8, 10, 12 Pf.
Netto für 6 Bler 15 Pf.
Aug. Weddy,
Leipzigerstr. 22. 11
* Aus gere. Zehen m. neu
Ständer: anner 270 111 n.

Albrechts Naturheilstalt
Telephon 451. Halle a. S. Friedenstr. 25
Modern eingerichtete Sanatorium
Zur Ausübung kommt 4. gesamte Naturheilverfahren
Langjährige Erfahrungen. Gute Erfolge.

Kopp's Fleischhalle.
Rathausstrasse 18a,
empfehlen
prima Rindfleisch z. Br. M. 1.30
" z. Koch. M. 1.20
Rouladen M. 1.40
Kalbfleisch M. 1.40
Hammelfleisch M. 1.40
Gehacktes M. 1.30

Prima Hasen!
in größter Auswahl u. bester Qualität. Deme
aus Sorten **Mus- u. Tafel-Weffel.**
b150
sowie **Roß- u. Gbinnen** empf. aufricht
Walter Raue, Zwingerstr. 27 u.
Wechselmarkt.

Eröffne Montag den 18. Oktober meine
Brotbäckerei
vieler und bitte um gütigen Zuspruch.
1446
W. Kleinig, Stintfischd. n.
(NB. Sallische Brotmarken werden angenommen.)

Dür diese Woche empfehle besonders
Ia. Hasen.
Pa. Tafel-Aepfel,
5 Pfund 90 Pf.
Täglich frisch **Birnenmus,**
geföchtetes a Pfund nur 30 Pf. 20170
Wilh. Reichert.

Die völkerrechtswidrige Verwendung farbiger Truppen.

Die Pitt und Bismarck darüber nachdenken.
Unsere Gegner haben schon vor der Vorbereitung dieses Krieges sich nicht auf die eigene Volkstreu verlassen...

zu bringen. Sie legen sich farbige Uniformen an, gelangen in dieser Verkleidung in die Wäldchen und vor dort durchs Fenster aus geringer Höhe ins Innere...

„Einwanderung“ als Normen.
Besonders muß der Name „Einwanderung“ zu den buntesten Wortverwendungen und Beschreibungen herhalten...

Der sprechende Hund „Don“ gefahren.
Wie uns gemeldet wird, ist der einmals beim Hauptamt sprechende Hund „Don“ in seiner Heimat überleben...

Was der Großmutter erordnet.
Am dem Datum des Jahresrückblicks der Wälder sind auch nach dem letzten der letzten Schulden...

Aus der Umgebung.

8. September, 14. October. (In der Gemeindevertretung) wurde zunächst bekanntgegeben, daß die Festlegung von Höchstpreisen noch nicht...

nicht angegeben, doch verläutet, daß die Höchstpreise für verschiedene Artikel, so für Butter und Fleisch, nicht mehr aufrecht erhalten werden.

11. October. (2. Approposidemie.) Es wird wieder bekannt gegeben, daß im ganzen 30 Personen an Typhus gestorben sind.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

14. October. (Verpflichtet) für ihre zum Sprechen eingegangenen Männer wurden nach Befehl der Polizei die Frauen Frau Heinrich und Marie Madon für die Dauer des Krieges als Erziehungsleiterinnen verpflichtet.

dem Tage des betr. Monats zu liefern. Der Auftraggeber bezieht 12 Mk. Weizen oder 4 Lge. Weizen. Das Gericht erklärte bezeugend und hob in seiner Urteilsbegründung hervor, daß es auf eine weit geringere Strafe erkannt hätte, wenn der Angeklagte nicht trotz verbotener Zeugnisaussagen bei seiner Behauptung geblieben wäre.

Sportnachrichten.

Resultate der Reiterkämpfe in Obergroßm. 1. Welt von Salzwitz, 2000 M., 2. Welt 1000 M., 3. Welt 500 M., 4. Welt 250 M., 5. Welt 125 M., 6. Welt 62 M., 7. Welt 31 M., 8. Welt 15 M., 9. Welt 7 M., 10. Welt 3 M., 11. Welt 1 M., 12. Welt 0,5 M., 13. Welt 0,2 M., 14. Welt 0,1 M., 15. Welt 0,05 M., 16. Welt 0,02 M., 17. Welt 0,01 M., 18. Welt 0,005 M., 19. Welt 0,002 M., 20. Welt 0,001 M.

Aus dem Lokalfreieis.

Wegen der immer größer werdenden Notstandes und in Hinblick auf die Vorkriegszeit, möglichst zu Gutes und eintreffendem Geld zu kommen, haben eine Anzahl Einwohner bei der Gesamtheit die Bestellung von Müllschiffen und Gasmaschinen beantragt. Zum anderen werden viele Häuser modern und modernisiert auf den erzielten Erfolg und leben der immer mehr zunehmenden Zeit der Arbeit mit großer Begeisterung entgegen. Nach Bekanntmachung vom 2. October ist aber die Gesamtheit nicht in der Lage, die Anträge in dieser umfangreichen Weise zu befriedigen, so daß es notwendig ist, die durch ihre Beschränkung bei der Lage sind, das zu bemerken, daß der Winter bevorsteht und verheißt. Das es auch an Material bzw. Gasmaschinen fehlt, besagt die Bekanntmachung mitd. Lfg.

Kriegs-Kornfrank ist ein sehr guter und billiger Ersatz für Bohnenkaffee. Das Pfund-Paket kostet 50 Pf. Kriegs-Kornfrank ist ausgegibt u. gut bekömmlich.

Eine Wohltat für den Körper erfrischend und stärkend sind „Pinofluo“ Fichtennadel - Kräuter - Bäder in Tabletten.

Sie erweisen unseren tapferen Soldaten im Felde eine Wohltat, wenn Sie bei Liebesgaben sendungen 1-2 Schachteln Fra's ächte Godever Mineral-Pastillen beifügen. Dadurch bringen Sie mancher schweren Erkrankung der Luft-u. Atemwege vor u. unterstützen bereits erkrankenden Husten, Heiserkeit u. Verschleimung im Reime.

Kleine Chronik.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

Banqueroanbruch in München.
Donnerstag früh ist in München das auf der Theresienallee lebende, im Jahre 1886 erbaute Banqueroanbruch niedergebrannt.

Verurteilung wegen Verhinderung der Metall-Schmelze.
Die Strafkammer in Frankfurt a. M. verurteilte den Kaufmann Egon Reichmann wegen Verhinderung der Schmelze für Alt-Metalle zu 5000 M. Geldstrafe.

„Brieffragen des „General-Anzeigers“

Diebstahl eines Geldes... Diebstahl eines Geldes... Diebstahl eines Geldes...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Carl... Carl... Carl... Carl...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Verkäufe... Grundstücke... 150.000 Mark... 400 Mk.

Verkäufe... Neue und gebrauchte Möbel... 150.000 Mark...

Verkäufe... Limonaden-Fabrik... 150.000 Mark...

Verkäufe... Berggrundstück... 150.000 Mark...

Verkäufe... Sündenmühle... 150.000 Mark...

Verkäufe... Möbel... 150.000 Mark...

Verkäufe... Möbel... 150.000 Mark...

Verkäufe... Möbel... 150.000 Mark...

Verkäufe... Möbel... 150.000 Mark...

Treibriemen... Wasserdichte Mäntel... 150.000 Mark...

2 hohe Bettstellen... 150.000 Mark...

Pappeln... 150.000 Mark...

Elektro-Motoren... 150.000 Mark...

Gelegenheitskauf!... 150.000 Mark...

S. Rosenbergs... 150.000 Mark...

Wintervorwärmer... 150.000 Mark...

Wintervorwärmer... 150.000 Mark...

Wintervorwärmer... 150.000 Mark...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

General-Anzeiger für Halle und die Umkreis-Gebiete. A. Knäusels. Butterhandlung, Fleisch- und Wurstwaren, Halle - Magdeburg, Zimmendorf.

Waffen- und Militärgüter. Kaugummis, Herrenkleider, Gümbel, Bitte, Pferd, Stiefel, Schuhe, etc.

Spezialitäten. Speisefartoffeln, 40jährige Erfolg, Zur Haarpflege, etc.

Möbel. G. Schabbe. Billigste Preise.

Mäntel. Billigste Preise.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt. urn:nbn:de:gbv:3:1-853235-19151015013/fragment/page=0007

Familien-Nachrichten

Ihre am 16. Oktober stattfindende Kriegstraueung beehren sich hiermit anzuzeigen

Marine-Obermaat Paul Heller Frieda Klaus Wilhelmshaven Halle a. S.

Die Geburt eines gesunden Sohnes zeigen hoch erfreut an

Photograph A. Schmidt, 2. in Feld, und Frau Hedwig Barchardt Halle a. S., den 14. Oktober 1915.

Um Rumpfe für das Vaterland weihen den Geliebten unter lieben Turnbrüdern

Rudolf Mosk, Karl Mixdorf. Tausend werden wir ein ehrendes Gedenken bewahren.

Den Geliebten hat am 1. Okt. in der Gumpenau unter weichen Wäldchen der Gefertigte Gustav Rindorf.

Stark bangen Warten erhielten wir die durch treue Stenographin überbrachte Nachricht endlich befallend.

Hermann Lauch auf der Rückreise von dem Ostmarkenland infolge eines Eisenbahnunglücks am 24. September im Alter von 30 Jahren sein junges Leben verlor.

Den Geliebten hat unter lieben Eltern, Brüdern und Schwäger der Verstorbenen Walter Schmidt.

Den Heldentod fürs Vaterland starb am 30. Septbr. unser lieber Sohn, Bruder und Schwager

Willy Reinsch Kriegsveteran in Res.-Infant-Regt. 228 im Alter von 28 Jahren.

Für die uns beim Deinetage unversehrt erhaltenen Gesandten des Sanitätslagers, danken wir.

Wilhelm Joestel in so überaus reichem Maße erhaltenen Anteilnahme, sagen wir herzlich allen unseren Bekannten Dank.

Für die vielen liebevollen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Deinetage meiner lieben Mutter sage ich hierdurch herzlichsten Dank.

Louise Schaar. Für die vielen liebevollen Beweise herzlicher Teilnahme bei dem Deinetage meiner lieben Mutter sage ich hierdurch herzlichsten Dank.

Statt besonderer Anzeige. Auch wir haben dem Vaterland ein schweres Opfer bringen müssen!

Wilhelm Rabe

Hauptmann und Kompagnieführer im Reserve-Infanterie-Regiment Nr. 256, Inhaber des Eisernen Kreuzes und des Anhaltischen Friedrichskreuzes.

In tiefstem Schmerz Frau Margot Rabe geb. v. Friedrichs, Halle a. S., Tiergartenstr. 5, Frau Major Rabe geb. Voigt, Ballenstedt, Oberstleutnant und Regimentskommandeur v. Friedrichs, a. Z. im Felde, und Familie, Halle a. S., Major Kneiff und Frau Helene geb. Rabe, Geh. Justizrat Bartels u. Frau Else geb. Rabe, Fabrikbesitzer Rudolph Kneiff und Frau Anna geb. Rabe, Frau Hedwig Orunau geb. Rabe. Halle a. S., den 13. Oktober 1915.

Am 12. Oktober ergießt sich die Nachricht, daß mein lieber Mann, der gute Vater meiner 6 Kinder, unser lieber Bruder, Schwager und Onkel, der Waiener

Hermann Nagel

Wiedmann im Fel.-Erl.-Regt. Nr. 2 im Alter von 38 Jahren am 6. Oktober auf dem Felde der Ebre durch eine Granate den Geliebten für das Vaterland erlitten hat.

Alle a. S., den 15. Oktober 1915. In tiefstem Schmerz Frau Bertha Nagel nebst Kindern und Angehörigen.

Gestern früh 1/2 11 Uhr entfiel nach langem, schwerem Leiden mein lieber, guter Mann, unser treuer, geliebter Vater und Großvater

Gustav Krug

im vollendeten 61. Lebensjahre. Oeberröblingen am See, den 15. Oktober 1915.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Heute entfiel nach langem, schwerem Leiden mein lieber Mann, unser treuer, geliebter Vater, Schwager und Großvater

Gottfried Kahne

im 72. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen.

Die Beerdigung findet Sonntag nachm. 3 Uhr statt.

Die Beerdigung des Wagners Hermann Quante findet Sonntag 12 Uhr von St. Nikolai b. Zentralfriedhof aus statt.

Bachers Wollwasch-Seife verbindet das Balsamische u. Verfügen sämtlicher Wollstoffe z. hab. in Sperrflaschen.

Jahns Baber, Halle, Leipzigerstr. 102

Wäsche all. Art. Bartieremoren-Geldhaft Rannhildstraße 20-21.

Garnierte Hüte, Kutformen, die grosse Mode. Bekannt billige, reelle Preise.

A. Koppe, Kohlgasse 6

Damen-Hüte. Durch ungewöhnlich billigen Verkauf habe ich große Damen-Hüte in Seidenstoffen, samt Velours u. Felle, in besten Qualitäten, zu sehr billigen Preisen.

L. Lichtenstein, nur Sternstr. 1.

Durch billigen Einkauf Velours-, Plumes-, Samt- und Filzhüte Putzzutaten billigst. Otto Petrich, Böbergasse 4.

Wohnung. 4 Zimmer-Wohnung. An der Markt 4. 4 Zimmer-Wohnung. Krausenstr. 26. Gr. Uferstr. 18, 11. Weidenplan 28. Weidenplan 28. Weidenplan 28.

Miet-Gesuche. Verfügbares möbliertes Zimmer.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Offene Stellen. Mannliche, ledige, teilsbaltige Setzungsmonitore.

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe

Zöpfe



Der Handwerksbursch.

Roman von Walter Schmidt-Fahler. (Fortsetzung.) Handr. verda... Haben sich im letzten Längere befindet, lieber Doktor... Baronesse Julia hat hier den Mann getroffen...

verhängnisvollen Jagd durch einen Bittel mitgeteilt, daß er beschließen, sich selbst zu töten, und dieser Bittel, meine Herren, ist — gefälligst! —

Es stieg wie die Verlesung eines Todesurteils. Dann rief er Neumarz und den Detektiv das Buch, mit dem Finger die Stelle bezeichnend.

Von diesem Umbruch weiß niemand im Schloffe, auch in der Residenz und der Stadt auf längere Zeit vertrieben. Niemand hat darum gewußt, die fünf Jahren verstorbenen Mutter und der alte Kaufherr Johann, von dem ich es erfahren —

Dr. Oetker's Fabrikate: „Bacfin“ (Backpulver), Puddingpulver, Vanillin-Zucker, „Gustin“ usw. sind jetzt wieder in allen Geschäften vorrätig.

Städtige Heizungs-Monteur: Aufträge durch die... Pflasterarbeiten... 1. Verp. Wiederrecht oder Angeldner...

Stellmacher und Tischler: Aufträge durch die... Kutscher: mit guten Diensten gefucht...

Tüchtige Dreher: Maschinenfabrik Swiderski, Leipzig-Plagwitz. 2. Maschinenmeister: in dauernde Stellung zum baldigen Eintritt fucht...

Tüchtige Hilfsmonteur, Schlosser u. Montearbeiter: in Abrechnung u. Solennanstand bewandert, guter Zeichner...

Bautegmifer: in Abrechnung u. Solennanstand bewandert, guter Zeichner...

Städt. Schlosser, 1. Hobler: Aufträge durch die... Schlosser und Schmiede, Niete: für Unterstellbau für dauernde Beschäftigung gefucht...

Schlosser und Schmiede, Niete: für Unterstellbau für dauernde Beschäftigung gefucht...

Sacharbeiter: wie Dreher, Schlosser, Holzer, Fräser, Formner... Bann. Aktiengesellschaft.

Büro-Beamte (Hilfsbuchh. u. Stenogr.): in dauernde u. gutbesoldete Stellung, durch Damen u. Praktikanten zu fucht werden. Antrag, unt. H. 8, 70/71 am Markt, Wölfe, Südwestecke 4.

Beute zum Rübenputzen: Heftigst noch ein 604455... Dachdecker und Hilfsarbeiter: Heften noch ein 64804... Laufbursche: gelucht... Hausbursche: gelucht...

2 Kupferfchmiede: für Montage gegen hohen Lohn gefucht... Tüchtige Stellmacher im Mezieren- und Wägenbau bei Gottfried Lindner, A.-G. 4886 Ammendort bei Halle.

Ältere Maschinen-Schlosser: für Automobili-Reparaturen finden dauernde Stellung bei Auto-Zentrale Otto Kahn. 54812 Meierstraße 13.

Buchhalter: mit schöner Handschrift, welcher in der amerikanischen Buchführung perfekt ist... Eisenhobler, Eisendreher u. Maschinenbauschlosser: Maschinenfabrik Lange & Geilen. 41 Jung, Beckertstraße 11.

Kleiderstoffe, Jackenkleider-Stoffe, Mäntelstoffe, Blusenstoffe: Reichhaltigste Auswahl von Neuheiten in allen Preislagen.

Mass-Anfertigung: bei vielseitiger Stoffwahl, in bester und preiswerter Ausführung.

Neura-Lecithin-Perlen: kein Reizmittel, sondern natürlicher Lecithinextrakt zur Kräftigung von Körper u. Nerven... 1111

2 Kupferfchmiede: für Montage gegen hohen Lohn gefucht... Tüchtige Stellmacher im Mezieren- und Wägenbau bei Gottfried Lindner, A.-G. 4886 Ammendort bei Halle.

Ältere Maschinen-Schlosser: für Automobili-Reparaturen finden dauernde Stellung bei Auto-Zentrale Otto Kahn. 54812 Meierstraße 13.

Buchhalter: mit schöner Handschrift, welcher in der amerikanischen Buchführung perfekt ist... Eisenhobler, Eisendreher u. Maschinenbauschlosser: Maschinenfabrik Lange & Geilen. 41 Jung, Beckertstraße 11.

Kleiderstoffe, Jackenkleider-Stoffe, Mäntelstoffe, Blusenstoffe: Reichhaltigste Auswahl von Neuheiten in allen Preislagen.

Mass-Anfertigung: bei vielseitiger Stoffwahl, in bester und preiswerter Ausführung.

Bruno Freytag Halle a.S., Leipzigerstr. 100.

Lehrling: Suche für mein Dachdecker-Unter-Geläch... Lehrling: mit guter Schulbildung, nicht unter 16-17 Jahre...

Schäfer: in den Jahren 1914-1915... Hausbursche: 14 Jahre, für dauernde Beschäftigung gefucht...

Ein Kaufherr: 14 Jahre, für dauernde Beschäftigung gefucht... Kraft, Schuljunge: 14 Jahre, für dauernde Beschäftigung gefucht...

Hausbursche: 14 Jahre, für dauernde Beschäftigung gefucht... Tüchtige Hilfsarbeiter: in Abrechnung u. Solennanstand bewandert...

Hausbursche: 14 Jahre, für dauernde Beschäftigung gefucht... Tüchtige Hilfsarbeiter: in Abrechnung u. Solennanstand bewandert...

Hausbursche: 14 Jahre, für dauernde Beschäftigung gefucht... Tüchtige Hilfsarbeiter: in Abrechnung u. Solennanstand bewandert...

Hausbursche: 14 Jahre, für dauernde Beschäftigung gefucht... Tüchtige Hilfsarbeiter: in Abrechnung u. Solennanstand bewandert...

vormittag ganz eingehend. Für heute habe ich noch zu tun."

"Sie werden von der langen Fahrt von Berlin herzlich müde sein und gut tun, Ihre Hotel anzukommen, um sich für die bevorstehende Arbeit Kräfte zu sammeln," sagte Emma herzlich lächelnd.

"Vielleicht komme ich dazu. Vor allen Dingen muß ich erst einmal die Bodenreformfrage inspielieren. Aber weiß, wie lange Zeit ich gebrauche," antwortete der Direktor, während er mit Emma die Treppe hinunterließ.

"Gute Nacht!" rief ihnen Neumann noch, bevor er das Haus hinter seinen interessanten Besuchern schloß, die sich noch voneinander verabschiedeten und nach entgegengelegten Richtungen im Schatten der Säulen verschwanden.

In dem herrlich eingerichteten Rauchzimmer der Verwaltung im ersten Stock des Reichs-Hohenheimstr. 24 lag die rote Baronin lang ausgelehrt auf der niedrigen Couchenbank, die Zigarette zwischen den Zähnen, das schöne Haupt mit der Fülle goldrot schimmernden Haars tiefe in die weichen Stellen zurückgelegt. Auf dem kleinen Zaubertisch vor dem Abtugler lag Herr Bobo, neben ihm die kleine, leuchtende Zigarette, und seine schlauen Augen blickten gelangweilt auf den Lippen seiner schönen Gönnerin, die ihm seit einer Stunde Dinge mitteilte, die ihm im höchsten Grade unangenehm sein mußten, denn die schmalen Lippen waren jetzt aufeinandergepreßt, und eine tiefe Rötung sah sich freudlos auf seinen bunten Augenbrauen über die Wangen hin.

"Ja, was ist denn das zu tun?" stieß er zwischen den Zähnen hervor und auf die halberlegte Zigarette in der Hand. "Dieser bergegalene Wicht will mir ja das ganze mühsame Gebäude mit einer Schlinge über den Hals tun."

Deshalb will ich eben nichts anderes übrig, als dich aufzufuchen," erwiderte Julia, "denn ich magte

nicht, irgendwas Verhängliches zu schreiben und noch weniger eigenmächtig das geringste zu unternehmen. Es ist ja möglich, daß ich in meiner übergehenden Verlegenheit überall Geheul erhebe, daß ich mich vor tausend Dingen fürchte, die gar nicht vorhanden sind. Der Durcheinander ist auch wirklich ein ganz harmloser Meißel, aber das Pastum läßt sich nicht leugnen, daß wir auf dem bisherigen Weg nicht weiter operieren können."

"Und so erhalt ich die alte von Tag zu Tag," fuhr Bobo auf, "und die ganze mühsame ererbte Kleinbahn fällt nicht in meine Hände. Alle meine Fähigkeiten müssen, daß mein Einfluß zum Erliegen kam, daß es nur eine Frage von Tagen sein kann, daß ich endlich zu dem erlebten Befehl gelange, und nur darum habe ich vorerhanden Ruhe vor dieser heillosigen Notte, die mich geißelt hat, wie ein Stiel Wild." — Darum müßten wir es Ende machen um jeden Preis!"

Er ging nachdenklich, die Hände auf dem Rücken, mit unbehörlichen Schritten auf dem dicken Teppich des halbrunden Raumes auf und nieder und glück mit den funkelnden Augen eines Raubtier, das ungeduldig zwischen den Gefährlichen seines Käfigs hin- und herläuft.

"Wichtiglich ist es nicht vor dem Lager stehen, auf dem die Barone mit mir sind, und wie typischerweise seinen Bewegungen folgen."

"Doch zu Mut?" fragte er kurz, und seine Wimpern senkten sich in die Augen.

"Ich glaube, ich habe es bewiesen," antwortete sie leise, aber fest, denn für mich steht zum mindesten ebensowenig auf dem Spiel, wie für dich steht."

"Aber gut! Dann heißt es sich handeln und mit voller Energie. Nur ein einziges Mal noch wird der Weg geben müssen, denn so oft ich schon gegangen bin. Niemand wird jemals nachweisen, auf welchem Wege der Tod an den Alten herangetragen ist, wenn er ihm schließlich ereilt. Denn auch ich habe ja nur zufällig den Weg erwischt, und niemand im Schilde, auch der Alte hat keine Ahnung von dem geheimen Weg, der

wohl schon unter der vorigen Generation in Vergeffenheit geraten ist. Niemand betritt, wie du sagst, das Straßensimmer, als der unheimliche Geißel, und wenn ein Verdacht auf mich fallen sollte, so muß er an ihm auch noch hingehen. Dann hat eben er dem Alten das Gift beigebracht, denn niemand sonst kann es gewesen sein. Du hast dich die ganze Zeit auf deinem Zimmer auf, und wenn der Weg vollkommen frei und sicher ist, machst du den letzten Versuch, unser Werk, unsere Zukunft zu retten. Müßt du?"

Julia nickte nur flüchtig zum Einverständnis. "Sie nur hast, wie eine Ratte, als ich die langsame Arbeit, während Bobo zum Schreibtisch ging und aus einem sorgfältig verpackten Schränkchen ein kleines Glaschen nahm, das er ihr in die Hand legte."

"Nimm das!" flüsterte er leise. "Es genügt ein für allemal und führt schnell und sicher zum Ziel. Überdies erwartete ich von dir vorliegender mein Chiffre d. 20, genauen Verzicht, wie auf dem Schloß die Dinge stehen."

"Was hast du dann aber die Entscheidung kaum eingetrennen Julia?" antwortete Julia zögernd. "Das erwartete ich auch nicht. Nur Nachdruck will ich haben, daß ich während deiner Abwesenheit etwas erziele."

"Ich werde dir pünktlich schreiben und den Brief selbst unter dem Vorwand eines Eintragsbogens an den bekannten Dr. bringen, wo du selbst ihn dir holen kannst. Wozu ihm der Post erst anvertrauen?"

"Schlau und vorsichtig wie immer!" lächelte Bobo, indem er mit der schlauen Hand über ihren rotgelben Kopf strich. Es war ein satanisches Lächeln.

"Und — die andere Sache?" fragte Julia und sah ihren Genossen mit einem unansprechlich angewöhnten Blick an.

"Ich teile glücklicherweise zu glücklich wie nur möglich und machst mir nicht die geringste Sorge. Der Junge

ist in dem weitestgehenden Maße so wunderbar verheißt, daß kein Zweifel ihn auszuspielen könnte."

"Und für den Fall, daß er doch mal zurückkommen könnte?"

"Dafür ist gesorgt, mein Liebling, beruhige dich, Glaubst du, ich sei so unvorsichtig, habe Arbeit zu machen, wo ich als Ungeheures auf dem Spiel steht? Da müßtest du mich selber kennen. Wenn ich damals aus deiner Karriere das Opfer gebracht habe, den Jungen nicht sterben zu lassen, sondern ihn nur unfähig zu machen für die Zukunft, so würde ich heute bei der ersten brechenden Gefahr mich nicht einen Augenblick betenken, ihn zu den Toten zu schicken. Aber er ist gut aufgehoben, verlaß dich darauf!"

Julia schmitz, Wehr zu setzen, wagte sie nicht. Sie fürchtete sich vor dem Manne, der sie liebte, für die sie blind gegen alles andere als nach Streben in wurde. Als Bobo sie in ihr Zimmer gelockt hatte und bei ihr hinter die Tür Schloß gefallen war, ging er zurück in sein Arbeitszimmer, warf sich in den beschattigen Armstuhl und begann nachzudenken. Flüchtig ergiff er einen Briefbogen und schrieb mit fliegender Hand:

"Mein Liebling!"

Erstreckte nicht, wenn du mich beim Erwachen nicht vorfindest. Ich habe einen wichtigen Gang vor in unserer beider Intereße. Wozigen gegen Mittag bin ich zurück. Ich hätte dich, flüchtigstündlich, dich dahin das Haus nicht zu verlassen. Mir es weitere mündlich. Bobo."

Dann verließ er das Bureau und schloß es durch die Türpforte in Julias Zimmer. Hierauf verfiel er aus dem Schreibtisch einige Bannnoten, überlegte dann im Arbeitszimmer das Licht und verließ wenige Momente später das Haus.

(Fortsetzung folgt.)

Arbeiterinnen für Nadler- und Schleifarbeiten. Godtfried Lindner, A.-G. Ammendorf bei Halle.

Büchlerin mit schöner Handschrift, welche in der amerikanischen Buchführung... Junges Mädchen 23 Jahre alt, aus Rumänien zurückgekommen...

Widweib für Polonaise- u. Spiritus-Behandlung... Mädchen 23 Jahre, Rumänien...

Widweib für Polonaise- u. Spiritus-Behandlung... Mädchen 23 Jahre, Rumänien...

Widweib für Polonaise- u. Spiritus-Behandlung... Mädchen 23 Jahre, Rumänien...

Warme Unterkleidung nur erprobt gut und bewährte Qualitäten zu wirklich billigen Preisen! Herren-Normalhemden, Herren-Strickjacken, Herren-Unterhosen, Frauen-Barchenthemden, Herren-Barchenthemden, Frauen-Normaljacken, Herren-Jagdwesten, Warme Unterteilen, Anstandsrocke mit Volant und Langette, Frauen-Barchent-Beinkleider.

Klavier-Unterricht Marika Köhlig, Schillerstr. 10, Leipzig.

Amerik. Buchführung leicht erlernbar, auch Sommer- u. Winterkurse... Verlorene - Gefunden...

Seidener Herrenschirm auf Haut an 2 Kontinente... Schmiedearbeit gelung. Zaubere Arbeit...

Kartoffeln 3 Binnereport und gute, halbbare... Hosenträger in Gummi mit Lederriemen...

Haus und Herd Rosenträger immer noch die allerbilligsten Preise...

Tragt-Bauerwäsche. Ersparnis, Sauberkeit, Stets sauber, Wasch- u. Pflegeteuer.

Winter-Neuheiten Kinder-Güte, -Wägen, -Taschen, -Schminke...

Patierfloden Hundstuden, Schwennen-Drogerie, Spielwaren in großer Auswahl...

Enorm billig! Abfaliseife vorzüglich zur Wäsche...

Gustav Uhlig, Uhrmacher, Optiker, Goldschmied... National-Gold- u. Silberwaren.

Achtung! Aale! 4 Pfund 2 Mk. an. Lohse.

Blut- und Leberwässer nach Berliner Art, warme Knoblauchsäfte...

Paul Bauermann, im Hallmarkt, Tel. 1223.

Wollwusch-Seife, Seifen- u. Waschlappen, Seifen- u. Waschlappen...

Familien-Drucksachen als: Visitenkarten, Verlobungs- und Vernehmungs-Anzeigen, Glückwunschkarten, Trauerbil- dankungen etc. etc.

KAURNAUS Von Sonnabend den 16. Oktober bis Sonnabend den 23. Oktober. biete Ihnen in allen Abteilungen Vorteile! Auf Wunsch 5% in Bar! Beachten Sie unsere Fenster!